

Charlotte Janovsky: Mit „Bergromantik“ zum Publikumspreis

Auszeichnungsveranstaltung zum Wettbewerb „Junge Kunst in Anhalt“ der Franciscumsstiftung zu den Zerbster Kulturfesttagen

Volksstimme, den 04.03.2014

Von Helmut Rohm

Zerbst • Gleich dreimal wurde Charlotte Janovsky am Freitagnachmittag auf die Bühne in der Aula des Franciscums gerufen. Die 17-jährige Zwölfklässlerin des Philanthropinums Dessau erhielt in der Kategorie Grafik/Fotografie ihrer Altersgruppe beim diesjährigen Wettbewerb „Junge Kunst in Anhalt“ den 1. Preis und als Mitglied einer Schülergruppe auch noch den 3. Preis. Außerdem durfte sie sich für ihr Bild „Bergromantik“ über den Publikumspreis freuen, für den 30 Arbeiten in der Wertung waren.

„Ich male schon immer gern und liebe realistische Motive, sehr gern Menschen und auch Landschaften“, erzählt Charlotte Janovsky, die sich zum zweiten Mal am Zerbster Wettbewerb beteiligte.

Ausgerichtet von der Franciscumsstiftung, gibt es die „Junge Kunst in Anhalt“ mit dem jetzigen Jahrgang zum 19. Mal. Stiftungsvorsitzende Veronika Schimmel dankte zur musikalisch eingeleiteten Auszeichnungsveranstaltung am Freitag der Stadt Zerbst und der Sparkassenstiftung Anhalt-Zerbst für die Unterstützung, die es möglich macht, die „Junge Kunst“ und die Preise für den Wettbewerb auszuloben. Dank gab es auch für die Jury. Steffi Heger und Siegfried Döring



Gleich drei Ehrungen gab es für Charlotte Janovsky, darunter den Publikumspreis für ihr Bild „Bergromantik“.



In feierlichem Rahmen wurden am Freitagnachmittag die Preisträger des diesjährigen Wettbewerbs „Junge Kunst in Anhalt“ der Franciscumsstiftung ausgezeichnet. Fotos (2): Helmut Rohm

In drei Kategorien und zwei Altersgruppen

Altersgruppe 15 bis 17 Jahre:

Malerei: 1. Sophie Hoffmann (Dessau), 2. Luise Lott (Dessau), 3. nicht vergeben;
Grafik/Fotografie: 1. Charlotte Janovsky (Dessau), 2. nicht vergeben, 3. Schülergruppe des Philanthropinums Dessau; Julia Wuttke (Franciscum Zerbst); Franziska Starke (Ciervisti Zerbst);

Plastik/Objekt: keine Preise vergeben

Altersgruppe 18 bis 20 Jahre:

Malerei: nicht vergeben;
Grafik/Fotografie: 1. nicht vergeben, 2. Stefan Lucius (Köthen), 3. Laureen Polenz (Dessau);
Plastik/Objekt: 1. nicht vergeben, 2. Karl Sommer (Dessau), 3. Susanne Rübner; Kaja Papenroth;

Charleen Lehmann (alle Franciscum)

Publikumspreis: Charlotte Janovsky (Philanthropinum Dessau)

Außerdem wurden insgesamt acht Anerkennungen an Einzelteilnehmer und Schülergruppen vergeben.



hatten im Vorfeld die Preisträger bestimmt (die Volksstimme berichtete) und allen, die sich neben den Kunstlehrerinnen Elke Borchardt und Annett Heydecke weiterhin für den Wettbewerb engagierten.

„Die Besucher wandeln durch unseren Alumnatskorridor und setzen sich mit Ihren Ideen und Ihrer Kunstfertigkeit auseinander“, würdigte Annett Heydecke die Arbeiten der jungen Künstler.

104 Einzel- oder Gruppenar-

beiten wurden zum diesjährigen Wettbewerb eingereicht, der in drei Kategorien sowie zwei Altersgruppen ausgeschrieben ist. Für die Preisträger gab es Geld-, für die Anerkennungen Bücherpreise.

Über die am 16. März endenden 49. Zerbster Kulturfesttage hinaus ist die „Junge Kunst in Anhalt“ bis zu den Schulfesttagen Ende April im Franciscum zu sehen. Dann gehen Arbeiten auf eine Wanderausstellung nach Köthen und Dessau.